



Aktives Museum Spiegelgasse – Spiegelgasse 7 - 65183 Wiesbaden

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Aktiven Museums,

noch bevor die letzte Veranstaltung im Rahmen unserer Dialogtage 2007 – nämlich Konzert und Ausstellung zum *künstlerischen Lebenswerk von Hai & Topsy Frankl* – abgeschlossen ist, erreicht Sie der Rundbrief 6/07, der Sie über unsere Aktivitäten im November 2007 informieren will.

Die November-Veranstaltungen stehen in einem inneren Zusammenhang und fokussieren im Erinnern und Gedenken an die Reichpogromnacht.

- Das diesjährige Jüdisches Lehrhaus beleuchtet die – immer wieder von neuem bemühte – vermeintliche *alttestamentarischen Rache* [Aug' um Auge, Zahn um Zahn], die oft zum 'Unterfutter' von Antijudaismus und Antisemitismus wurde. Aus den Quellen der Hebräischen Bibel und der nachbiblischen rabbinischen Textauslegung beabsichtigt diese Veranstaltung, solche Vorurteile zu revidieren.
- Die Veranstaltung mit Sendar Somucu will insbesondere Jugendliche anzusprechen und gegen öffentliche Vorurteile und Ausgrenzung gesellschaftlicher Gruppen die Augen öffnen und Denkanstöße vermitteln.
- Die Matinée am 24.11.2007 im Pariser Hoftheater erinnernden an den November 1987, als Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger mit dem Aufruf „*Rettet die Spiegelgasse*“ an die Öffentlichkeit gingen – und damit dem „Förderkreises Aktives Museum e.V.“ den Weg bereiteten, aus dem später das Aktive Museum Spiegelgasse und sein Ausstellungshaus entstanden.

Alle drei Veranstaltungen beabsichtigen, auf je eigene Weise ein möglichst breites Publikum anzusprechen; nicht zuletzt auch – im Sinne der Jugendinitiative des AMS [Spiegelbild] – ein junges Publikum!

Brücken zu bauen zwischen der allgemeinen Stadtkultur und der jüdischen Kultur, wie es Sinn und Zweck der Dialogtage 2007 war und ist, verlangt seitens eines Vereins wie des AMS, dass er sich als Teil jener Stadtöffentlichkeit versteht, die einen solchen Brückenschlag will und mitgestaltet. Alle drei Veranstaltungen werben mithin dafür, dass in der Stadtöffentlichkeit *die Bereitschaft zum Brückenschlag* wächst und unumkehrbar wird.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Karlheinz Schneider
1. Vorsitzender im AMS

Aktives Museum Spiegelgasse

für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V. (www.am-spiegelgasse.de)
Spiegelgasse 7 (Geschäftsstelle) Tel: 0611 - 305221
Spiegelgasse 11 (Ausstellungshaus) Fax: 0611 - 305650
[65183 Wiesbaden](mailto:spiegelgasse@web.de) Mail: spiegelgasse@web.de

Kontoverbindung:
Nassauische Sparkasse
BLZ: 510 500 15
Kto.-Nr: 100 060 817